

Produktblatt

Photovoltaik

	KroneMax+	KroneMarie+			
Alles aus einer Hand	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beantragen des Netzzugangsvertrags beim zuständigen Netzbetreiber¹ ▪ Dachparallele Standardmontage und betriebsbereite Installation ▪ Abwicklung der Inbetriebnahme mit dem Netzbetreiber ▪ Erstellung der Anlagendokumentation 				
PV Leistung ⁹	3 kWp	6 kWp	8 kWp	10 kWp	12 kWp
PV Module	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 400-440 Wp Markenmodule monokristallin² ▪ 12 Jahre Herstellergarantie³ ▪ 25 Jahre Lineare Leistungsgarantie⁴ 				
Unterkonstruktion	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schienen und Befestigungsmaterial für eine dachparallele Standardmontage bei einem Sparrenabstand von max. 90cm 				
Wechselrichter ⁵	Hybrid-Wechselrichter Fronius Symo GEN24 Plus 3.0 kW	Hybrid-Wechselrichter Fronius Symo GEN24 Plus 6.0 kW	Hybrid-Wechselrichter Fronius Symo GEN24 Plus 8.0 kW	Hybrid-Wechselrichter Fronius Symo GEN24 Plus 10.0 kW	Hybrid-Wechselrichter Fronius Symo GEN24 12.0 kW SC Plus
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 15 Jahre Fronius Garantie ³ 				
Anzahl der belegten Dachflächen (Strings)	▪ 1	▪ 1 oder 2			
Leitungen DC	▪ bis zu 10m Kabel ⁶				
Leitungen AC	▪ bis zu 7m Kabel				
Kabelverlegung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufputzverkabelung oder Nutzung bestehender Verrohrungen bzw. Leitungen.⁷ ▪ Für die inkludierten Leitungslängen AC/DC ist jeweils ein Wanddurchbruch (Ziegelwand <30cm) inkludiert 				
Elektroinstallation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ DC Überspannungsschutz Typ 1+2⁸ ▪ Anschluss Leistungsschutzschalter PV ▪ Montage & Inbetriebnahme Wechselrichter ▪ Erdung der PV-Anlage ▪ Einbindung in eine bestehende Blitzschutzanlage (sofern vorhanden) 				
1-phasige PV-Point Notstromlösung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einphasige 230V 50 Hz „PV-Point Aufputz Steckdose“ mit Fehlerstromschutzschalter, für kritische Verbraucher (z.B. Kühlschrank) ▪ Wichtig: Es handelt sich hierbei um eine 1-phasige Notstromversorgung des „PV-Points“ als Steckdose für die Versorgung kritischer Verbraucher (z.B. Kühlschrank) und keine komplette Notversorgung des gesamten Haushaltes ▪ 3000W Max. Leistung Umschaltzeit < 23 sec. ▪ Wichtiger Hinweis: diese Steckdose wird nur im Fall eines Stromausfalles versorgt (automatische Umschaltung) ▪ Hinweis: Bei Installation der automatischen 3-phasigen Notstromversorgung (optional) wird die 1-phasige „PV-Point“ Funktion des Wechselrichters nicht ausgeführt. 				
3-phasige integrierte Notstromversorgung „PV-Backup+“ (optional)	-	Eine 3-phasige Notstromversorgung des gesamten Haushaltes mit automatischer Umschaltung kann optional als Erweiterung bestellt werden. Ein Speicher ist für die Installation erforderlich.			
Solar.web App	Mit Fronius Solar.web die PV-Erzeugung immer im Blick. Die Informationen sind jederzeit und überall verfügbar. Bei wichtigen Ereignissen werden Sie benachrichtigt.				
Dokumentation ¹⁰	▪ Prüfbericht ▪ Übergabeprotokoll ▪ Datenblätter ▪ Fotodokumentation				
Förderabwicklung	Auf Kundenwunsch übernimmt Krone Sonne auf Basis einer Vollmacht die Beantragung und Abwicklung der Bundesförderung (EAG Investitionszuschuss). Keine Gewähr für Förderzusage.				

¹ Der Kunde ist ggf. zur Mitwirkung verpflichtet. ² Im Zuge der Installation kann, in Abstimmung mit dem Installationspartner, die Installation von bis zu zwei Zusatzmodulen vereinbart werden. Netzanträge bleiben davon unberührt. ³ Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden werden dadurch nicht eingeschränkt. ⁴ Die Module erbringen nach 25 Jahren noch rd. 80% der ursprünglichen Nennleistung, wobei die Nennleistung im Durchschnitt linear nachlässt. ⁵ Oder ein Modell mit vergleichbaren Leistungsmerkmalen. ⁶ Jeweils pro String bezogen auf das Kabelpaar pos/neg; gerechnet ab dem Wechselrichter nächstgelegenen Modul. ⁷ Die Nutzung bestehender Verrohrung bzw. Leitungen setzt voraus, dass diese technisch geeignet sind, z.B. Ø ≥ 32mm, und den einschlägigen Sicherheitsanforderungen (z.B. ÖVE Richtlinie R11-1) entsprechen. ⁸ In Wechselrichter integriert bzw. sofern technisch erforderlich zusätzlich extern. ⁹ Entspricht der Mindestleistung. Die Gesamtleistung der PV-Anlage kann abhängig von den PV-Modulen diese Werte geringfügig überschreiten. ¹⁰ Die Übermittlung der Dokumentation erfolgt nach dem Erhalt der Betriebslaubnis vom jeweiligen Netzbetreiber.

Produktblatt Photovoltaik

Bauliche Voraussetzungen

Netzkunde	Die PV-Anlage kann ausschließlich vom Netzkunden des Anlagenstandortes bestellt werden. Der Antrag auf Netzzugang ist ausschließlich im Namen des Netzkunden möglich.				
Zufahrt	Zufahrt für einen Kleintransporter zum Haus möglich.				
Art des Gebäudes	▪ Ein- oder Mehrfamilienhaus ▪ Doppel- oder Reihenhaus ▪ Garage				
Gebäude-/Dachzustand	Das Gebäude und das Dach müssen die statischen Erfordernisse erfüllen.				
Geeignete Dachformen	Generell: ▪ Satteldach ▪ Pultdach ▪ Walmdach ▪ Flachdach (siehe Seite 3)				
Geeignete Dachdeckungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziegel/Betonstein mit einfacher Deckung⁵ ▪ Welleternit¹ ▪ Eternit Toscana¹ ▪ Trapezblech² ▪ Blechfalz² ▪ Prefa³ ▪ Bieberschwanzziegel⁶ ▪ Sonstige auf Anfrage 				
Erforderliche Dachfläche	3 kWp	6 kWp	8 kWp	10 kWp	12 kWp
	ca. 16 m ²	ca. 32 m ²	ca. 42 m ²	ca. 50 m ²	ca. 60 m ²
	1 Dachseite	1-2 Dachflächen ⁴			
Traufenhöhe	max. Abstand vom Boden bis zur Dachrinne: ▪ 8 Meter				
Unterkonstruktion	Die Berücksichtigung von erhöhten Schnee-/Windlasten oder ein Sparrenabstand >90 cm ist in der Standardmontage nicht inkludiert. Eine Ausführung mit erhöhter Tragfähigkeit ist eine kostenpflichtige Zusatzleistung.				
Montageplatz des Wechselrichters	Wandmontage gemäß Herstellervorgaben im Innen- bzw. geschützten Außenbereich möglich				
Elektrische Anlage	Die elektrische Kundenanlage sowie der Netzanschluss (Vorzählerleitung, -sicherung etc.) muss dem Stand der Technik und den Anforderungen des lokalen Netzbetreibers entsprechen. Es muss Platz für mind. 4 Teilungseinheiten für den Leitungsschutzschalter (PV) vorhanden sein, ansonsten muss ein externer Kleinverteiler verbaut werden (kostenpflichtige Zusatzleistung)				
Voraussetzung für Smartphone App	Ein stabiler WLAN-Internetanschluss am Standort des Wechselrichters ist für den Betrieb der App erforderlich.				

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Krone Sonne GmbH für Verkauf, Lieferung, Installation von beweglichen Sachen und Erbringung von Dienstleistungen jeweils im Bereich von erneuerbaren Energielösungen (abrufbar unter kronesonne.at) sowie die Anleitungen und Hinweise des Herstellers.

Zahlungsbedingungen

Sofortkauf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 50% vor Installation ▪ 50% nach Abschluss der Installation und Übergabe der betriebsbereiten Anlage
Ratenkauf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzahlung vor Installation iHv KroneMax+ 3kWp 1.000 € Krone Marie+ 6kWp 1.500 € KroneMarie+ 8kWp 2.000 € KroneMarie+ 10 kWp 2.400 € KroneMarie+ 12 kWp 2.800 € ▪ Anweisung des Restbetrags durch Ratenkauf-Finanzierungspartner nach Installation und Übergabe der betriebsbereiten Anlage

Produktblatt Photovoltaik

Hinweise

Elektroinstallation

Die Errichtung einer PV-Anlage ist nach österreichischem Recht eine wesentliche Änderung/Erweiterung einer bestehenden elektrischen Anlage. Entsprechend gilt kein Bestandsschutz. Sobald in eine bestehende elektrische Anlage eingegriffen wird, z.B. durch eine PV-Installation, muss die gesamte Anlage für die Erlangung des Prüfprotokolls dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.

Es ist nicht auszuschließen, dass bei Ihrer elektrischen Anlage für ein positives Prüfprotokoll samt Inbetriebnahme der PV-Anlage Zusatzleistungen erforderlich sind, um diesen erforderlichen aktuellen Stand der Technik herzustellen. Derartige Zusatzleistungen sind nicht vom Krone Sonne Leistungsumfang umfasst.

Solche Zusatzleistungen sind z.B. Umbau bzw. Erneuerung Sicherungskasten, zusätzlicher DC Überspannungsableiter Typ 2 oder DC-Überspannungsableiter Typ 1+2 sofern technisch erforderlich (bei vorhandener Blitzschutzanlage bei DC-Verkabelung >10m), AC Überspannungsableiter der Hausinstallation sofern technisch erforderlich und nicht vorhanden, Erneuerung bereits bestehender Fehlerstromschutzschalter, Leistungsschutzschalter, Vorzähler, Lasttrennschalter, Zählersteckleiste, Erdungsanlage (Tiefenerder), Kabel & Leitungen. Mit diesen Zusatzleistungen können Sie gegebenenfalls direkt unseren Installationspartner oder eine andere Fachkraft Ihrer Wahl beauftragen. In letzterem Fall sind die erforderlichen (Zusatz-)Leistungen binnen 8 Wochen zu veranlassen, Krone Sonne ist bereits davor aufgrund der erfolgten Übergabe berechtigt, den offenen Teil des Gesamtpreises zu verrechnen.

Flachdächer

Um PV-Anlagen auf Flachdächern gegen Verschieben und Abheben zu sichern, müssen diese ballastiert werden. Die für eine Flachdach-Montage erforderliche Ballastierungsplanung der Modul-Unterkonstruktion (auf Basis regionaler Wind- und Schneelasten in Kombination mit Dachhöhe, Dachfläche, etc.) ist Teil des Krone Sonne Leistungsumfanges. Die Kosten für die Steine, die als entsprechender Ballast für die Flachdach PV-Anlage eingesetzt werden, sind nicht vom Krone Sonne PV-Paket umfasst und werden direkt vom Krone Sonne Installationspartner verrechnet. Die Konstruktion des Flachdaches muss unter Berücksichtigung der regionsspezifischen Schnee- und Windlasten eine für die Installation einer PV-Anlage ausreichende Dachlastreserve aufweisen. Die Kosten für eine erforderliche Eignungsbestätigung hinsichtlich der Dachstatik sind nicht vom Krone Sonne Leistungsumfang umfasst. Die diesbezügliche Vorgehensweise sowie die entstehenden (Zusatz-)Kosten werden vor Installation gemeinsam mit dem Installationspartner abgeklärt.

Genehmigungen für Flachdächer: Allenfalls erforderliche Genehmigungen und dafür erforderliche Vorarbeiten sind nicht Teil des Leistungsumfanges und werden von Krone Sonne nicht beantragt bzw. abgewickelt. Die Unterstützung durch den Installationspartner (kostenpflichtige Zusatzleistung) ist gegebenenfalls direkt mit diesem zu vereinbaren.

Prefa Dächer

Diese Dachdeckung führt zu einem Mehraufwand an Material und Arbeitszeit. In den meisten Regionen sind Krone Sonne Installationspartner für die PV-Montage auf Prefa-Dächern zertifiziert und können diese Arbeiten auf daher auf Kundenwunsch/bei Beauftragung durch den Kunden durchführen. Die entstehenden Kosten werden dem Kunden direkt vom Installationspartner verrechnet.

Verfügt der Installationspartner der betreffenden Region über keine Prefa-Zertifizierung, wird dieser einen Belegungsplan für die Anordnung der PV-Module am Dach erstellen und an den Kunden übermitteln. Die Lieferung und Montage der erforderlichen Prefa Dachhaken gemäß Belegungsplan hat durch einen dafür zertifizierten Dachdecker zu erfolgen und zar im direkten Auftrag und auf Rechnung des Kunden. Sobald der Kunde die Montage der Dachhaken veranlasst hat, erfolgt die PV-Installation durch den Krone Sonne Installationspartner. Hierfür gelten die standardmäßigen Krone Sonne Verkaufspreise.